

Datenschutzhinweise für Teilnehmer an GDV-Fachtagungen

Die nachfolgenden Datenschutzhinweise geben einen Überblick über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Deutsche Versicherungsakademie (DVA) GmbH im Zusammenhang mit Fachtagungen des Gesamtverbands der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V., Wilhelmstraße 43 / 43G, 10117 Berlin („GDV“).

1. Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist die Deutsche Versicherungsakademie (DVA) GmbH, Arabellastr. 29, 81925 München, Kontakt: info@versicherungsakademie.de. Sie erreichen die Datenschutzbeauftragte der DVA unter datenschutz@versicherungsakademie.de.

2. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Teilnahme an Veranstaltungen

Wir verarbeiten und speichern Ihre Stammdaten (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Unternehmen) sowie von Ihnen freiwillig angegeben ergänzende Daten wie z.B. Ihre Position im Unternehmen und Daten zu den von Ihnen gebuchten Veranstaltungen (z.B. gebuchte und besuchte Veranstaltungen/Tagungen, Anwesenheitszeiten, Termine), Ihr Feedback zu Veranstaltungen und Referenten sowie Konto- und Zahlungsinformationen.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1b DSGVO zu Zwecken der Vorbereitung und Erfüllung des Vertrages mit der DVA über die Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung. Wenn Sie Vertragspartner der DVA sind, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1b DSGVO. Wenn Ihr Arbeitgeber Vertragspartner der DVA ist, ist Rechtsgrundlage das berechtigte Interesse der DVA und Ihres Arbeitgebers gemäß Art. 6 Abs. 1f DSGVO an der Durchführung der Veranstaltung.

Die DVA verarbeitet die Daten außerdem gemäß Art. 6 Abs. 1f DSGVO zur Wahrung ihrer berechtigter Interessen zu Zwecken der Qualitätskontrolle, Verbesserung und Fortentwicklung ihrer Angebote.

Die nach Handels- und Steuerrecht erforderlichen Daten werden für die gesetzlich bestimmten Zeiträume (regelmäßig zehn Jahre ab Ende des Jahres der Rechnungslegung) aufbewahrt und dann gelöscht. Diese Aufbewahrungspflichten betreffen regelmäßig abrechnungsrelevante Daten wie z.B. Ihre Teilnahme an einer Veranstaltung und die damit verknüpften Stammdaten. Ansonsten werden Ihre Daten spätestens 5 Jahre nach Buchung Ihrer letzten Veranstaltung gelöscht.

3. Foto- und Filmaufnahmen

Die DVA macht während der Veranstaltung u.U. Foto- und Filmaufnahmen und verwendet diese Aufnahmen für die Öffentlichkeitsarbeit und die Dokumentation, analog und digital. Rechtsgrundlage ist das berechtigte Interesse der DVA an Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation gemäß Art. 6 Abs. 1f DSGVO. Foto- und Filmaufnahmen werden i.d.R. ein Jahr nach Abschluss der Veranstaltung gelöscht, soweit sie nicht im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation verwendet werden (z.B. in Broschüren oder auf der Website).

4. Datenverarbeitung zu Werbezwecken

Soweit Sie eine Veranstaltung bei der DVA gebucht und der Zusendung von Informationen nicht ausdrücklich widersprochen haben, werden Ihre Daten zur Werbung für Weiterbildungen und Veranstaltungen der DVA verwendet. Die Datenverarbeitung erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1f DSGVO aufgrund der berechtigten Interessen der DVA an Direktwerbung.

Sie können dem Erhalt von Werbung per E-Mail jederzeit kostenfrei widersprechen bzw. Ihre Einwilligung widerrufen, z.B. per E-Mail an abmeldung-gdv@versicherungsakademie.de oder durch Klick auf den Abmelde-Link in den E-Mails.

Mit Widerruf bzw. Widerspruch werden Ihre Daten gelöscht, spätestens jedoch 5 Jahre nach Buchung Ihrer letzten Veranstaltung, soweit die Datenverarbeitung nicht auch gemäß Ziff. 2 erfolgt.

5. Teilnehmerlisten

Die DVA macht ggf. Teilnehmern an Veranstaltungen Teilnehmer-Listen zugänglich, aus denen Name und Unternehmen der Teilnehmer hervorgehen. Rechtsgrundlage ist gem. Art. 6 Abs. 1f DSGVO das berechnigte Interesse an einer Förderung des persönlichen Kontakts und Austausch der Teilnehmer untereinander. Sie können der Veröffentlichung Ihres Namens in einer Teilnehmer-Liste widersprechen, z.B. per E-Mail an abmeldung-gdv@versicherungsakademie.de.

6. Datenübermittlungen an den GDV

Die DVA übermittelt an den GDV Teilnehmerlisten, aus denen Name, Unternehmen und Position im Unternehmen (soweit angegeben) der Teilnehmer hervorgehen. Rechtsgrundlage sind gem. Art. 6 Abs. 1f DSGVO die berechnigten Interessen der DVA und des GDV an einer optimalen Durchführung und Gestaltung der Inhalte der Veranstaltungen. Der GDV ist für die inhaltliche Planung und Durchführung der Veranstaltung verantwortlich.

Die DVA übermittelt zudem ggf. an den GDV Foto- und Filmaufnahmen der Veranstaltungen. Rechtsgrundlage ist das berechnigte Interesse des GDV an Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation gemäß Art. 6 Abs. 1f DSGVO.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch den GDV finden Sie hier:

<https://www.gdv.de/de/datenschutz-4924>

7. Dienstleister

Die DV bedient sich externer Dienstleister, u.a. technischer und kaufmännischer Dienstleister, externer Referenten und Prüfer, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater und wird diesen zur Erfüllung ihrer Tätigkeiten, falls erforderlich, auch personenbezogene Daten zugänglich machen. Technische Dienstleister werden insbesondere im Auftrag der DVA zum Betrieb der IT-Infrastruktur, der Website, der Online-Plattformen und zum Versand von Newslettern eingesetzt. Der Betrieb der IT-Infrastruktur der DVA erfolgt durch die GDV Dienstleistungs-GmbH, Glockengießerwall 1, 20095 Hamburg. Die Dienstleister dürfen die personenbezogenen Daten ausschließlich im Auftrag der DVA und nicht zu eigenen Zwecken verarbeiten und müssen die Daten vertraulich behandeln. Eine Datenübermittlung in Drittländer oder an internationale Organisationen erfolgt nicht. Darüber hinaus geben wir Ihre personenbezogenen Daten nicht weiter, soweit nicht ausnahmsweise eine Behörde die Daten verlangen darf z. B. zur Strafverfolgung oder zur Gefahrenabwehr

8. Neben dem Recht auf Widerruf Ihrer der DVA gegenüber erteilten Einwilligungen stehen Ihnen bei Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO zu.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen (Art. 21 Abs. 1 DSGVO). Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1f DSGVO für Zwecke der Direktwerbung verarbeiten, haben Sie das Recht, jederzeit auch ohne Angabe von Gründen dagegen Widerspruch einzulegen (Art. 21 Abs. 2 DSGVO).

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei den Datenschutzaufsichtsbehörden nach Art. 77 DSGVO. Die für die DVA zuständige Aufsichtsbehörde ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA), Promenade 27, 91522 Ansbach.